

KONZERNZWISCHENMITTEILUNG

Die grüne Aktie

Q3 2015

- Rekordumsatz und deutliche Steigerung der Ergebnisse

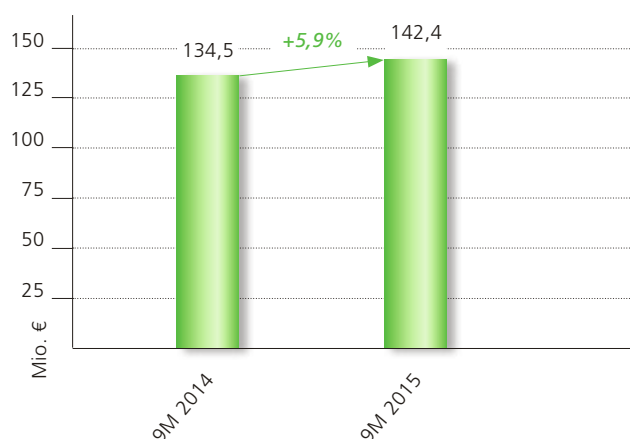
Natürliche Bauprodukte für mehr Wohngesundheit



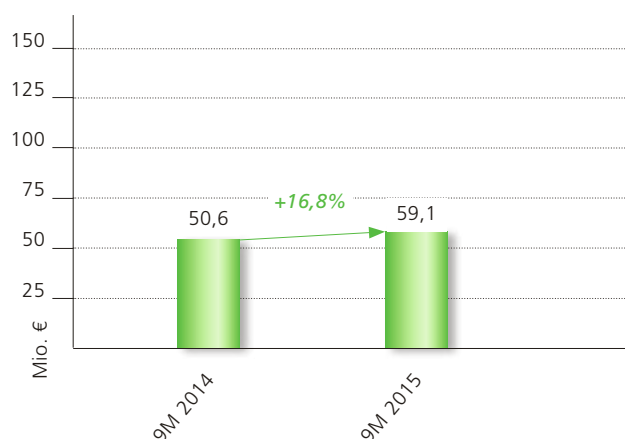
Rekordumsatz und deutliche Steigerung der Ergebnisse

Nachdem zum Halbjahr 2015 noch leicht rückläufige Ergebnisse zu verzeichnen waren, konnten in einem erfreulichen dritten Quartal signifikante Zugewinne erzielt werden. STEICO profitiert dabei unter anderem von Margenverbesserungen bei Wachstumsprodukten.

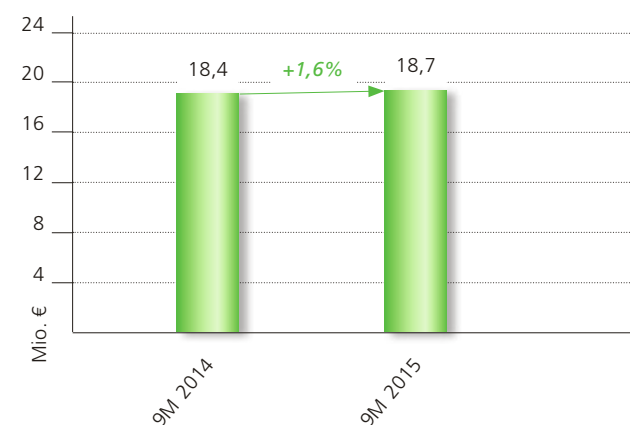
Entwicklung **Umsatz** in Mio. €



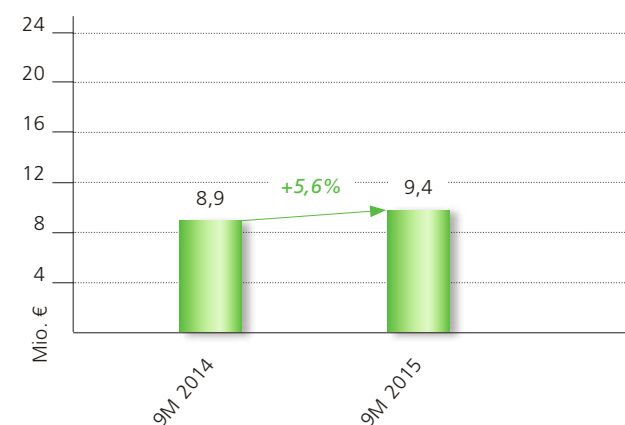
Entwicklung **Rohergebnis** in Mio. €



Entwicklung **EBITDA** in Mio. €



Entwicklung **EBIT** in Mio. €



AUSGEWÄHLTE KENNZAHLEN

	30.09.2015	30.09.2014
1. Umsatzerlöse in Mio. €	142,4	134,5
2. Umsatzwachstum in %	+5,9	+13,9
3. Gesamtleistung (GL) in Mio. €	139,5	133,3
4. EBITDA-Marge in % GL	13,4	13,8
5. EBIT-Marge in % GL	6,7	6,7

Berechnung prozentualer Steigerungsraten auf Basis gerundeter Werte.

Mit einem Umsatz von 49,9 Mio. € konnte der STEICO Konzern im dritten Quartal erneut einen Umsatzrekord erzielen. Die Stegträger erwiesen sich dabei mit einem Umsatzplus von über 15% weiterhin als wachstumsstärkste Produktkategorie.

Trotz des weiter anhaltenden Preisdrucks bei Holzfaser-Dämmstoffen gelang es STEICO zudem, die Ergebnisse im dritten Quartal deutlich zu steigern. Dabei profitierte STEICO auch von Margenverbesserungen bei Wachstumsprodukten. Neben Skaleneffekten bei Dämmstoffen trug die kürzlich errichtete Produktionsanlage für dünne Dämmplatten im „Nassverfahren“ dazu bei, die Produktionskosten im Segment Trittschalldämmung zu senken. Auch die Stegträger konnten in einem freundlichen Umfeld leichte Margensteigerungen verzeichnen – selbst noch ohne Furnierschichtholz aus Eigenproduktion, das ab 2016 zu weiteren erheblichen Margenverbesserungen führen wird. Das EBITDA stieg im dritten Quartal ggü. Vorjahr um 12,5% auf 7,2 Mio. €, das EBIT konnte um 25,0% auf 4,0 Mio. € zulegen.

Insgesamt liegt die Geschäftsentwicklung nach neun Monaten im Rahmen der Erwartungen. Sofern kein vorzeitiger Wintereinbruch die Bautätigkeit bremst, rechnet das Direktorium auch im vierten Quartal mit einer Fortführung des Wachstums. Für das Gesamtjahr geht das Management von einem Umsatzwachstum im oberen einstelligen Prozentbereich und einem Wachstum bei EBITDA und EBIT zwischen 3 und 5% im Vergleich zum Vorjahr aus.

Unternehmensprofil

Der STEICO Konzern entwickelt, produziert und vertreibt ökologische Bauprodukte aus nachwachsenden Rohstoffen. Dabei ist STEICO Weltmarktführer im Segment der Holzfaser-Dämmstoffe.

STEICO ist als Systemanbieter für den ökologischen Hausbau positioniert und bietet als branchenweit einziger Hersteller ein integriertes Holzbausystem an, bei dem sich Dämmstoffe und konstruktive Bauelemente ergänzen. Hierzu zählen flexible und stabile Holzfaser-Dämmplatten, Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS), Dämmplatten mit aussteifender Wirkung sowie Einblasdämmung aus Holzfasern und Zellulose. Stegträger

und Furnierschichtholz bilden die konstruktiven Elemente. Daneben stellt die STEICO Gruppe Hartfaserplatten her und ist im Holzhandel aktiv.

Die Produkte des Münchener Unternehmens finden beim Neubau und bei der Sanierung von Dach, Wand, Decke, Boden und Fassade erfolgreich Verwendung. STEICO Produkte ermöglichen den Bau zukunftssicherer, gesunder Gebäude mit besonders hoher Wohnqualität und einem gesunden Raumklima. So schützen STEICO Produkte zuverlässig vor Kälte, Hitze sowie Lärm und verbessern dauerhaft die Energieeffizienz der Gebäude.

WIRTSCHAFTLICHES UMFELD

Die europäische Baukonjunktur stagniert nach wie vor auf einem niedrigen Niveau, wie Daten von Eurostat, dem statistischen Amt der europäischen Union, zeigen. Während der Trend für die EU28 noch ein marginales Wachstum aufweist, geht im Euroraum die Produktion im Baugewerbe weiter zurück.

Deutschland, der wichtigste Markt des STEICO Konzerns, entwickelt sich hingegen weiter erfreulich. Das statistische Bundesamt meldet für 2014 einen Anstieg von fertiggestellten Wohnungen um 14,2% ggü. Vorjahr und auch im ersten Halbjahr 2015 hielt der positive Trend mit einem Plus bei den Wohnungsbaugenehmigungen in Höhe von 2,6% an.

Branchenentwicklung und Wettbewerb

Die Branche der Holzfaser-Dämmstoffe ist weiterhin von einem starken Wettbewerbsdruck gekennzeichnet. Die Unternehmensführung geht daher davon aus, dass der scharfe Wettbewerb und der damit einhergehende Preisdruck weiterhin anhalten werden.

Der STEICO Konzern hat sich jedoch in den vergangenen Jahren mit der Einführung von Tragwerksprodukten als Systemanbieter für den ökologischen Hausbau positioniert und ist dadurch in der Lage, die Abhängigkeiten von den Entwicklungen des Dämmstoffmarktes zu reduzieren.

UNTERNEHMENSENTWICKLUNG

Entwicklung im 3. Quartal

Mit 49,9 Mio. € konnte der STEICO Konzern im dritten Quartal 2015 erneut einen Rekordumsatz erzielen (Q3 2014: 47,3 Mio. €) und den Umsatz um 5,5% steigern. Die Gesamtleistung liegt bei 48,2 Mio. € (Q3 2014: 47,2 Mio. €). Dabei erwiesen sich die Stegträger als wachstumsstärkste Produktkategorie mit einem Plus von über 15% im dritten Quartal. Im nicht-strategischen Segment der Handelswaren (überwiegend Großhandel mit Holzprodukten in Deutschland und UK) ist hingegen ein Umsatzrückgang zu verzeichnen. Um das Handelssegment bereinigt, wäre das Umsatzwachstum im dritten Quartal sogar zweistellig ausgefallen.

Das Rohergebnis lag im dritten Quartal 2015 bei 20,8 Mio. € (Q3 2014: 17,3 Mio. €) und konnte um 20,2% gesteigert werden.

Beim EBITDA konnte im dritten Quartal mit 7,2 Mio. € Umsatz ein Plus von 12,5% erzielt werden (Q3 2014: 6,4 Mio. €), das EBIT lag mit 4,0 Mio. € um 25,0% über Vorjahr (Q3 2014: 3,2 Mio. €).

Insbesondere konnte STEICO von einem Wachstum besonders margenstarker Produkte profitieren. Die anhaltend hohe Auslastung bei Dämmplatten aus dem „Trockenverfahren“ und bei flexiblen Dämmstoffen führte zu Skaleneffekten, so dass trotz der weiterhin angespannten Preissituation Margenverbesserungen in diesen Segmenten erzielt werden konnten. Bei den Dämmplatten aus dem „Nassverfahren“ konnte der STEICO Konzern von der kürzlich in Betrieb genommenen neuen Produktionsanlage für dünne Dämmplatten profitieren. Neben einer effizienteren Produktion der dünnen Dämmplatten (z.B. für Trittschalldämmung) konnten andere Anlagen entlastet und optimiert eingesetzt werden.

Auch bei den Stegträgern profitiert STEICO in Folge des anhaltenden Wachstums von Skaleneffekten. Zusammen mit einem freundlichen wirtschaftlichen Umfeld waren in diesem Bereich ebenfalls leichte Margenverbesserungen möglich. Weitere, erhebliche Margenverbesserungen werden in diesem Segment mit dem Einsatz selbst hergestellten Furnierschichtholzes ab 2016 dauerhaft möglich sein, (siehe nachfolgenden Absatz).

Neue Produktionsanlage für Furnierschichtholz

Die neue Produktionsanlage für Furnierschichtholz befindet sich aktuell in der Inbetriebnahmephase. Das Direktorium rechnet mit der Aufnahme des Regelbetriebes im Laufe des vierten Quartals.

Furnierschichtholz ist eine wesentliche Komponente der STEICO Stegträger und wurde bislang zugekauft. Nach der vollständigen Fertigstellung der eigenen Anlage sollten sich ab Anfang 2016 aufgrund der günstigeren Eigenfertigung von Furnierschichtholz die Margen der Stegträger nachhaltig verbessern.

AUSBLICK

Sofern kein vorzeitiger Wintereinbruch die Bautätigkeit bremst, rechnet das Direktorium auch im vierten Quartal mit einer Fortführung des Wachstums. Für das Gesamtjahr geht das Management von einem Umsatzwachstum im oberen einstelligen Prozentbereich und einem Wachstum bei EBITDA und EBIT zwischen 3 und 5% im Vergleich zum Vorjahr aus.

Auch dem Jahr 2016 blickt die Unternehmensleitung positiv entgegen. Zwar dürfte der intensive Wettbewerb bei Holzfaser-Dämmstoffen weiter anhalten – aufgrund der hohen Auslastung der Produktionsanlagen und der zu erwartenden Effekte aus der Eigenfertigung von Furnierschichtholz geht das Direktorium jedoch von einer nachhaltigen Verbesserung der Margen aus.

DIRECTOR'S DEALINGS

Transparenz ist für STEICO ein gelebter Wert. Daher veröffentlichen die geschäftsführenden Direktoren auf freiwilliger Basis ihre Geschäfte mit Aktien der STEICO SE.

Aktivitäten im 3. Quartal

Hr. Dr. David Meyer: Kauf von 2.000 Aktien

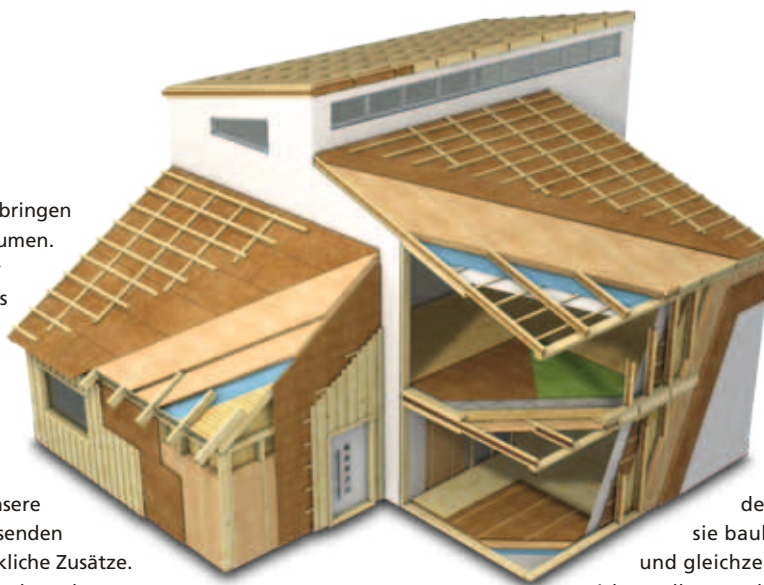
Zurechenbarer aktueller Aktienbestand

Hr. Udo Schramek: 8.605.650 Stück

Hr. Dr. David Meyer: 2.000 Stück

Die übrigen Direktoren halten nach eigenen Angaben keine Aktien der STEICO SE.

80% unseres Lebens verbringen wir in geschlossenen Räumen. Aber ist uns auch immer bewusst, mit was wir uns hier umgeben? STEICO hat sich die Aufgabe gestellt, Bauprodukte zu entwickeln, die die Bedürfnisse von Mensch und Natur in Einklang bringen. So bestehen unsere Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen ohne bedenkliche Zusätze. Sie helfen, den Energieverbrauch zu senken und tragen wesentlich zu einem dauerhaft gesunden Wohnklima bei, das nicht nur Allergiker zu schätzen wissen. Ob Konstruktionsmaterialien oder Dämmstoffe: STEICO Produkte



tragen eine Reihe angesehener Qualitätssiegel. So gewährleistet das FSC® Zertifikat (Forest Stewardship Council®) eine nachhaltige, umweltgerechte Nutzung des Rohstoffs Holz. Das anerkannte Prüfsiegel des IBR (Institut für Baubiologie Rosenheim) bestätigt den STEICO Produkten, dass sie baubiologisch unbedenklich sind und gleichzeitig den Schutz der Umwelt sicherstellen. Auch bei unabhängigen Untersuchungen wie denen des ÖKO-TEST Verlags schneiden STEICO Produkte regelmäßig mit „sehr gut“ ab. So bietet STEICO Sicherheit und Qualität für Generationen.

Das natürliche Dämm- und Konstruktionssystem für Sanierung und Neubau – Dach, Decke, Wand und Boden.



Nachwachsende Rohstoffe ohne schädliche Zusätze



Hervorragender Kälteschutz im Winter



Exzellenter sommerlicher Hitzeschutz



Spart Energie und steigert den Gebäudewert



Regensichernd und diffusions-offen



Guter Brandschutz



Erhebliche Verbesserung des Schallschutzes



Umweltfreundlich und recycelbar



Leichte und angenehme Verarbeitung



Der Dämmstoff für Wohn-gesundheit



Strenge Qualitätskontrolle



Aufeinander abgestimmtes Dämm- und Konstruktionssystem



Mitglied der
DGNB
Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen
German Sustainable Building Council



STEICO SE • Otto-Lilienthal-Ring 30 • 85622 Feldkirchen (GER)
Tel.: +49-(0)89-99 15 51-0 • Fax: +49-(0)89-99 15 51-26
Internet: www.steico.com • E-Mail: info@steico.com